

Sommerferien-Workshops

Mittwoch, 22. Juli, bis Freitag, 24. Juli, jeweils 12.30 bis 15.30 Uhr

Collage - Malen und Zeichnen mit Papier!

Die Collage, die im letzten Jahrhundert entwickelt wurde, kann komplexes zeitliches und emotionales Erleben mit Papierschnipsel ausdrücken – witzig, hintergründig, farbenfroh oder illustrativ.

Das Osthaus Museum und das Emil Schumacher Museum bieten viele Anregungen, die Collage als eigene Kunstform zu entdecken. Gemeinsam mit Cornelia Regelsberger startet der Workshop mit einem Rundgang durch die Ausstellungen. Auf der Suche nach interessanten Anregungen für die praktische Arbeit werden erste Papierskizzen vor Bildern gestaltet. Im Museumsatelier entstehen eigene Kreationen, die von der Kursleitung mit einfachen Übungen angeregt werden. Am Anfang stehen grundlegende Tricks und Kniffe mit dem Ziel vielfältige Bildebenen, Themen und Ausdrucksweisen gestalten zu können sowie dem eigenen Stil Ausdruck zu geben. Bildbesprechungen runden die Arbeitstage ab und motivieren zu neuen Ideen.

Verschiedene Materialien wie Klebestifte, Schere und Papier stehen im gut ausgestatteten Atelier zur Verfügung. Für die Gestaltung einer individuellen Thematik sollten zum Beispiel eigene Papiersorten, Illustrierte, (historische) Fotos mitgebracht werden. Je nach Gestaltungsidee können poetische Karten, kleine Bildsequenzen, großformatige Collagen oder Illustrationen entstehen.

An dem Erwachsenen-Workshop können maximal acht Personen teilnehmen, die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro pro Person inklusive Eintritt und Material. Um eine Anmeldung wird unter Telefon 02331/207-2740 gebeten.

Dienstag, 28. Juli, 15 bis 17 Uhr

Papier in der Kunst - gefaltet, gestaltet, geschnitten und mehr

Papier ist in der Kunst schon lange mehr als das Material, auf dem skizziert und gemalt wird. In alten Stichen und auf mehr als hundert Jahre alten Postkarten finden sich Papierhüte und -Schiffchen, der französische Künstler Adolphe Piot hat sogar gefaltete Vögel in Öl gemalt und selbst am Bauhaus wurden bei Josef Albers außergewöhnliche Werke gefaltet.

In diesem Workshop begeben sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit der Hagener Papierkünstlerin Birgit Ebbert und Papier, Falzbein und Schere auf die Spuren einiger alter und neuer Künstlerinnen und Künstler.

An dem Workshop können maximal zwölf Personen, Erwachsene mit Kind(ern) oder Einzelpersonen ab acht Jahren teilnehmen, die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person inklusive Eintritt und Material. Um eine Anmeldung wird unter Telefon 02331/207-2740 gebeten.

Dienstag, 25. August, 15 bis 17 Uhr

Falten & Gestalten mit Papierstreifen

Papier bietet viele verschiedene Wege, kreativ zu werden. In diesem Workshop stellt Papierkünstlerin Birgit Ebbert einige Beispiele vor, wie Papierstreifen zusammen mit anderen Materialien in kleine Kunstwerke verwandelt werden können. Sie erklärt, was es mit Hexentreppen auf sich hat, wie Papierstreifen gewebt und geflochten werden können. Die Teilnehmenden lernen einfache Falt- und Gestaltungstechniken kennen und erfahren, wie sie mit Papier Landschaften von Piet Mondrian oder das Glaskunstfenster des vor einhundert Jahren in Hagen aktiven Künstlers Johann Thorn Prikker im Osthaus Museum nachgestalten können.

An dem Workshop können jeweils maximal zwölf Personen teilnehmen, die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro pro Person. Eingeladen sind Jung und Alt ab neun Jahren. Um eine Anmeldung wird unter Telefon 02331/207-2740 gebeten.

Mittwoch, 26. August, bis Freitag, 28. August, jeweils 12.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Malen und Zeichnen im Museum – die eigene künstlerische Kraft entdecken

Drei Tage künstlerisch-kreatives Arbeiten im Museum mit verschiedenen Materialien – in den fantastischen Räumen des Kunstquartiers Hagen. Auch das gut ausgestattete Atelier steht für die Arbeit zur Verfügung. Orientiert an den aktuellen Ausstellungen wird unter Anleitung von Cornelia Regelsberger Inspiration für eigenes Malen und Zeichnen gesucht und das Museum mit Stift und Farben erlebt. Mit kleinen Übungen und Tricks bietet die Kursleitung – insbesondere auch Anfänger*innen – viele Anregungen, die eigene künstlerische Kraft zu entdecken. Urlaub im Museum, Genuss von Farben und Formen und Spaß in der Gruppe.

An dem Erwachsenen-Workshop können maximal zehn Personen teilnehmen, die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro pro Person inklusive Eintritt und Material. Um eine Anmeldung wird unter Telefon 02331/207-2740 gebeten.